

Allgemeine Geschäftsbedingungen von *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung*

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmen mit

Schmidt, Kristina
Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung
Flotowstr. 50, 42289 Wuppertal

nachstehend *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung* oder „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können dabei telefonisch, per E-Mail, per Kontaktformular, per Messenger, per Terminbuchungstool (z.B. terminland.de) oder über die Internetseite zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Ihrer Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, welche die Kundin/der Kunde verwendet, werden von *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung* nicht anerkannt, es sei denn, dass *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung* ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt hat.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn

- a) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben
- b) Sie als UnternehmerIn eine Leistung buchen/ ein Produkt kaufen
oder
- c) Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass Sie Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind und Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende, für den Verbraucher günstigere Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(3) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Fassung dieser AGB. Den Stand der AGB finden Sie am Ende des Dokuments.

(4) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung einer Schulung/Fortbildung, eines Kurses/Workshops/Seminars, einer Beratung bzw. zum Zeitpunkt des Kaufs eines Produktes.

(5) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

3 Vertragsgegenstand und allgemeine Hinweise

(1) Gegenstand des Vertrages sind folgende Leistungen:

- meine Anaphylaxieschulungen/-Fortbildungen für ErzieherInnen, LehrerInnen, andere BetreuerInnen, Eltern, Familien (Inhouse und live-online)
- meine Einzelberatungen (Inhouse, online oder telefonisch)
- meine Beratungspakete, z.B. „20 Minuten Anaphylaxie“ (BASIC, STRONG, SAFE)
- individuelle Dienstleistungen, wie z.B. die Vorbereitung einer Klassenfahrt, Hilfe bei allergiebezogenen Konfliktsituationen usw.

Genau Leistungsbeschreibungen finden sich jeweils im Angebot. Vorbereitungsarbeiten, wie z.B. die Zusendung spezieller Formulare oder Informationen, die Auswertung eines vorbereitenden Eltern-Fragebogens oder ein telefonisches Vorgespräch mit einem Elternteil des betroffenen Kindes, alternativ mit der Einrichtungs- oder Gruppen-/ Klassenleitung, sind Teil der gebuchten Leistung.

(2) Folgende Vorbereitungen dienen als Grundlage für die jeweilige Leistung, abhängig von der jeweiligen Situation:

- kostenfreies Erstgespräch (telefonisch, 15 min) oder erster Austausch per E-Mail über die jeweilige Allergiesituation und die am besten geeignete Beratungs-/ Schulungsvariante (unverbindlich)

Im Rahmen dieser Vorbereitungen wird jeweils die individuelle Situation erfragt mit dem Ziel, das bestmögliche Beratungs- und Fortbildungsergebnis zu erreichen.

4 Zustandekommen des Vertrages

4.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, WhatsApp oder einem Messenger-Dienst erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(2) Angebot: Mit der Buchung/Bestellung bieten Sie mir den Abschluss eines Beratungsvertrages/Kaufvertrages verbindlich an.

Zudem erklären Sie sich, diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben. Diese AGB habe ich Ihnen bereits vor dem ersten Termin zugesandt und sie sind auf meiner Webseite einsehbar.

(3) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt mit der Zusendung meiner Buchungsbestätigung zustande, in Textform per E-Mail.

(4) Als Zahlungsmöglichkeiten steht die Zahlung per Rechnung als Einmalzahlung zur Verfügung.

Nach Vertragsschluss sind 25% der Auftragssumme direkt als Anzahlung fällig. Bei Kursen (z.B. Kinderschulung) sowie bei digitalen Produkten und Paketen, die digitale Produkte

enthalten, ist der Gesamtbetrag im Voraus zu zahlen. Einzelne Beratungsgespräche werden erst nach der Durchführung in Rechnung gestellt, abhängig von der dann zu berechnenden Beratungsdauer (vgl. 4.2 (3)).

In Einzelfällen kann eine Ratenzahlung gesondert vereinbart werden.

Die Kontodaten sende ich Ihnen mit der Rechnung zu.

4.2 Bei der Buchungen über meine Webseite gilt Folgendes:

Sie buchen ein kostenfreies Erstgespräch/eine kostenpflichtige Einzelberatung, indem Sie die folgenden Schritte durchlaufen:

(1) Auf meiner Webseite finden Sie einen Button: „Kostenfreies Erstgespräch online buchen? Hier klicken!“. Ich nutze hierfür den Anbieter terminland.de

Wenn Sie dort klicken, öffnet sich eine Seite, auf der Sie zwischen einem kostenfreien Erstgespräch (15 min), einem kostenpflichtigen Beratungsgespräch (telefonisch oder online, 60 min) oder einem telefonischen Vorgespräch für eine bereits gebuchte Schulung wählen können. Wenn Sie die Auswahl getroffen haben, werden Ihnen mögliche Termine angezeigt.

Sobald Sie den Termin ausgesucht und Ihre Kontaktdaten eingegeben haben, bekommen Sie eine Terminbestätigung per Mail. In dieser E-Mail finden Sie außerdem meine aktuellen AGB und eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

(2) In unserem kostenfreien Erstgespräch erläutere ich Ihnen u.a. mein Angebot für Sie. Nach diesem Gespräch schicke ich Ihnen mein Angebot noch einmal schriftlich zu. Sobald ich von Ihnen eine Bestätigung erhalten habe, ist der Vertrag zwischen uns zustande gekommen. Wenn Sie sich schon während des Gesprächs dazu entschließen, mit mir arbeiten zu wollen, bekommen Sie nach dem Telefonat die E-Mail mit der Vertragsbestätigung und die erste Rechnung.

(3) Wenn Sie ein kostenpflichtiges Beratungsgespräch via Telefon oder Zoom ausgewählt haben, ist der Vertrag für dieses Gespräch bereits nach dem Schritt „4. Prüfen & Buchen“ mit Ihrem Klick auf den Button „Buchen“ zustande gekommen. Sie erhalten nach dem Gespräch eine Rechnung. Als Zahlungsmöglichkeit steht die Zahlung per Rechnung als Einmalzahlung zur Verfügung. Berechnet wird in jedem Fall eine Beratungseinheit (entspricht 60 min, vgl. 8 (1)); dauert das Gespräch länger als diese 60 Minuten, wird darüber hinaus jeweils im 15-Minuten-Takt abgerechnet. Die Kontodaten sende ich Ihnen mit der Rechnung zu.

5 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von Ihnen die folgenden Daten:

- E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Vor- und Nachname
- Adressdaten (zur Rechnungserstellung)
- nur bei Kinderschulung: Name und Geburtsdatum Ihres Kindes

(2) Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwende ich ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Bestellung(en), etwa zur Zustellung des digitalen Produktes. Eine darüberhinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für

Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung unserer Angebote bedarf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Sie haben die Möglichkeit, diese Einwilligung vor der Abgabe der Bestellung vorzunehmen. Diese Einwilligungserklärung erfolgt freiwillig und kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

(3) Ohne zusätzliche Einwilligung speichere ich die Daten nur im Rahmen meiner steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Pflichten.

(4) Bei einer Änderung Ihrer persönlichen Angaben sind Sie selbst für die Aktualisierung verantwortlich. Sie schicken mir eine E-Mail an kontakt@allergo-logisch.de mit Ihren geänderten Kontaktdaten.

6 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der im Anhang aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

(2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, indem Sie die Buchungsbestätigung von mir erhalten.

Sie können innerhalb von 14 Tagen Ihre Buchung kostenfrei widerrufen. Der Widerruf muss schriftlich an die E-Mail-Adresse kontakt@allergo-logisch.de oder per Post an *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung* erfolgen. Zur Wahrung der Frist genügt die Absendung des Widerrufs. Es kann das Widerrufsformular im Anhang dieser AGB verwendet werden.

(3) Bei digitalen Produkten gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- a) Wenn ein digitales Produkt (z.B. ein E-Book, eine Datei etc.) gekauft wird und Sie direkt den gesamten Inhalt zur Verfügung gestellt bekommen, verzichten Sie auf das Ihnen zustehende Widerrufsrecht.
- b) Darauf verweise ich direkt VOR Abschluss der Bestellung.

Das kann in der Angebots E-Mail oder direkt bei Ihrem Produkt erfolgen.

Formulierungsbeispiele: Ich weise darauf hin, dass Sie auf das Ihnen zustehende 14-tägige Widerrufsrecht verzichten, da Sie

1. direkt das E-Book, Workbook, die Datei etc. downloaden können
2. ich direkt mit der Leistungserbringung (Schulung/Beratung) beginnen soll.

7 Preise, Zahlungsbedingungen, Ratenzahlungen und Fälligkeiten

(1) Meine Preise verstehen sich als Bruttopreise (inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer). Nach der Kleinunternehmer-Regelung gem. § 19 UstG weise ich keine Umsatzsteuer aus.

(2) Mögliche Zahlungsweise: Rechnung

(3) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 14

Tagen an mich zu zahlen. Soll die Leistung früher erbracht werden (z.B. ein Schulungstermin 7 Tage nach Vertragsabschluss und Rechnungsstellung stattfinden), ist der Rechnungsbetrag sofort zu zahlen.

(4) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. So kann im Falle einer Zahlung per Rechnung eine Leistungserbringung oder Freigabe von digitalen Produkten ggf. erst dann erfolgen, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist.

(5) Grundsätzlich müssen 25% der Auftragssumme direkt nach Auftragserteilung gezahlt werden. Der Rest ist dann spätestens nach der erfolgten (letzten) Beratung fällig. Bei digitalen Produkten oder Paketen, die digitale Produkte enthalten, ist der Gesamtbetrag im Voraus zu zahlen. Bei kostenpflichtigen Beratungsgesprächen erfolgt die Rechnungserstellung erst nach dem Gespräch, entsprechend der abzurechnenden Gesprächsdauer.

(6) Gerät die Kundin/der Kunde in Zahlungsverzug oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Neben Verzugszinsen in gesetzlich bestimmter Höhe hat die Kundin/der Kunde je Mahnstufe 5,00 EUR zu zahlen. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.

(7) In Einzelfällen biete ich auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag ist dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich: Sie haben das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(8) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl bei Rechnungskauf als auch bei Ratenkauf Verzugszinsen sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreuung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall können Ihnen Kosten für meine anwaltliche Vertretung entstehen.

(9) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Sie zahlen nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, bin ich berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden, und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(10) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

8 Dauer einer Beratungseinheit und Ort der Beratung

(1) Eine Beratungs-/Schulungs-Einheit liegt bei 60 Minuten.

(2) Die Beratung findet je nach Vereinbarung 1:1 (bzw. bei Eltern 1:2) oder in Gruppen statt. Die maximale Gruppengröße für eine Fortbildung/Schulung für ErzieherInnen, LehrerInnen, BetreuerInnen liegt bei 30 TeilnehmerInnen. Größere Gruppen müssen gesondert abgesprochen werden, da sich dann die Form der Schulung ändert (z.B. Vortrag oder Kleingruppenarbeit statt interaktiver Schulung).

(3) Der Ort hängt von der jeweils vereinbarten Schulung/Beratung ab. Inhouse-Schulungen finden in einem von der jeweiligen Einrichtung oder Familie zu organisierenden, geeigneten Raum statt. Einzelberatungen finden bei Ihnen zu Hause (Inhouse), in meinem Büro, telefonisch oder online per Zoom statt. Online-Schulungen finden per Zoom statt. Für Inhouse-Termine erhöht sich die berechnete Stundenzahl um die Zeit der An- und Abreise (z.B. 3 Stunden Schulung bei 2 Stunden An- und 2 Stunden Abreise = Rechnung über 7 Stunden); ggf. können Tagessätze vereinbart werden.

9 Allgemeine Hinweise zur Beratung/Schulung

(1) Eine Beratung beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Eine Beratung ist ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess, bei dem ein bestimmter Erfolg nicht versprochen werden kann und auch nicht geschuldet ist.

(2) Ich führe alle Leistungen mit größter Sorgfalt und – soweit möglich und gewünscht – auf Ihre vorab kommunizierte, individuelle Situation und Bedürfnisse bezogen durch. Als Lehrerin/Pädagogin, AGATE-Anaphylaxietrainerin und Mutter eines anaphylaxiegefährdeten Kindes mit entsprechenden persönlichen Erfahrungswerten werden sämtliche Leistungen von mir persönlich erbracht. Diese Leistungen ersetzen keinen ärztlichen Rat und keine ärztliche Behandlung. Ich führe keine ärztliche, psychologische, ernährungswissenschaftliche oder alternativmedizinische Behandlung oder Diagnostik durch. Sie sind immer aufgefordert, bei Bedarf ärztlichen, psychologischen oder ernährungswissenschaftlichen Rat einzuholen und zu befolgen.

(3) Als AuftraggeberIn sind Sie zur Mitwirkung verpflichtet, indem Ihre allergie- und beratungsbezogenen Angaben der Wahrheit entsprechen. Sie als AuftraggeberIn (insbesondere bei anaphylaxiegefährdeten Erwachsenen sowie Eltern von anaphylaxiegefährdeten Kindern) tragen jederzeit die volle Verantwortung für Ihre physische und psychische Gesundheit und Ihr Leben bzw. die physische und psychische Gesundheit und das Leben Ihres betroffenen Kindes. Diese kann nicht an mich als Person übertragen werden. Sämtliche Maßnahmen, die Sie möglicherweise aufgrund der Beratung durchführen, liegen in Ihrem eigenen Verantwortungsbereich.

10 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach der jeweils vereinbarten Beratung/Schulung.

(2) Sollte eine Beratung/Schulung von meiner Seite – z.B. durch Krankheit – ausfallen, wird dieser Termin nachgeholt. Für den Fall, dass dies nicht möglich ist, bekommen Sie den bereits gezahlten Betrag erstattet.

(3) Fällt ein Termin von Ihrer Seite durch Krankheit oder durch nachweislich nicht von Ihnen/der beteiligten Einrichtung zu vertretenden Gründen aus, wird dieser Termin nachgeholt. Eine solche Terminverschiebung kann nur einmal stattfinden, d.h. wenn der Nachholtermin wiederum von Ihrer Seite abgesagt wird, gilt dies als Stornierung. Sollte ein Nachholtermin nicht möglich sein, kommt es auf den Zeitpunkt der Absage an. Regelungen zu Stornierungen finden Sie unter Nr. 11.

11 Stornierungsbedingungen von Beratungs-/Schulungsterminen seitens der Kundin/ des Kunden

(1) Bei einer Stornierung eines vereinbarten Beratungs-/Schulungstermins werden bis zu 10 Tage vor dem Termin 25% der Auftragssumme fällig (d.h. die geleistete Anzahlung wird einbehalten).

(2) Bei einer Stornierung ab 9 Tagen bis 48 Stunden vor dem Termin werden 50 % der Auftragssumme fällig.

(3) Bei einer Stornierung ab 48 Stunden vor dem Termin wird der gesamte Betrag fällig.

(4) Bei einem Beratungs-/Schulungsabbruch durch Sie während eines bereits laufenden Termins/Beratungsprozesses wird die gesamte Auftragssumme fällig.

(5) Sollten die bis zum Zeitpunkt der Stornierung erbrachten Teilleistungen und notwendig gewordenen Auslagen (z.B. Stornierung von gebuchten Flug-/Bahntickets, Hotelzimmer) den jeweils in Nr. (1) und (2) genannten Prozentsatz der Auftragssumme übersteigen, ist die Differenz zusätzlich zu erstatten.

(6) Die Stornierung muss in Textform (E-Mail) an die E-Mail-Adresse kontakt@allergo-logisch.de erfolgen. Es gilt der Zeitpunkt des Maileingangs bei mir. Stornierungen per Messenger, SMS, WhatsApp und Telefon sind nicht wirksam.

12 Stornierung von Beratungs-/Schulungsterminen seitens *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung*

(1) Ich bin berechtigt, eine öffentlich ausgeschriebene Gruppenschulung (auch) kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend TeilnehmerInnen angemeldet haben. In diesem Fall versuche ich zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dies nicht möglich, erhalten Sie die bereits geleistete Teilnahmegebühr/Anzahlung zurück. Weitergehende Kosten, die Ihnen angefallen sind, wie zum Beispiel Reisekosten, Übernachtungskosten etc., werden nicht übernommen.

(2) Verhalten Sie sich vertragswidrig, indem Sie gegen diese AGB verstoßen, habe ich das Recht, Sie von der Beratung/Schulung auszuschließen.

(3) Ebenfalls bin ich berechtigt, Sie von der Beratung/Schulung auszuschließen, wenn Sie sich wiederholt nicht an getroffene Verabredung halten, z.B. Folgetermine ohne Grund und ohne Absage nicht wahrnehmen.

(4) Auch wenn Sie den Ablauf der Beratung/Schulung stören und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlassen, bin ich berechtigt, Sie von der Beratung/Schulung auszuschließen.

(5) In den Fällen Abs. (2), (3) und (4) ist der volle Betrag fällig bzw. werden keine Kosten zurückerstattet.

13 Verschwiegenheit

Ich verpflichte mich, während der Dauer der Beratung/Schulung und auch nach Beendigung der Beratung/Schulung über alle vertraulichen Informationen von Ihnen Stillschweigen zu bewahren.

14 Know-how-Schutz und Geschäftsgeheimnis

(1) Sie sind sich der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Sie während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhalten (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen/Know-how) und die aufgrund insbesondere gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichten Sie sich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren. Zudem sind Sie nicht berechtigt, diese Informationen außerhalb unseres Vertrages zu nutzen. Die kommerzielle Nutzung ist in jedem Fall untersagt und bedarf immer einer ausdrücklichen Erlaubnis meinerseits.

Im Rahmen eines abgestimmten Testimonials (Empfehlungsschreibens) sind Sie berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/zu schreiben.

Die Verpflichtung, das Geschäftsgeheimnis zu wahren, wirkt über das Ende der Zusammenarbeit der Parteien hinaus.

(2) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die

- bereits vor der Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
- unabhängig von mir entwickelt wurden,
- bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne Verschulden des Auftragnehmers öffentlich zugänglich wurden.

(3) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

15 Ausschluss von Heilbehandlungen

(1) Ich stelle als Beraterin keine Diagnosen und darf und werde keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte erteilen.

(2) Die Beratung ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen. Die Beratung setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert sind Sie aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben.

(3) Ich bin kein Arzt und gebe keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab.

16 Urheberrecht an meinen Unterlagen, Dokumenten, Videos etc.

(1) Die Dateien und Unterlagen dürfen nur von Ihnen als meine Kundin/mein Kunde und nur für Ihre eigene Fortbildung bzw. bei Verbrauchern eigene private, nicht-gewerbliche Zwecke abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download

und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit dürfen Sie als Kundin/Kunde den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen.

Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen vorbehalten. Das bedeutet, dass Sie keinerlei zusätzliche Nutzungsbedingungen erhalten. Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, auch nach Beendigung der Beratung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von mir.

Eine ganze oder teilweise kommerzielle Nutzung ist ausgeschlossen.

(2) Die auf den Unterlagen aufgeführten Logos genießen Schutz nach dem Urhebergesetz.

Sie sind als Kundin/Kunde verpflichtet, die Ihnen zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von mir erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte zu verhindern. Dies gilt auch nach Beendigung der Beratung fort.

17 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Sie sind als TeilnehmerIn für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internetzugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von *Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung* notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

18 Haftung für Unterlagen und Dokumente

(1) In meinen Beratungen gebe ich ausschließlich Handlungsempfehlungen. Die Umsetzung dieser Empfehlungen obliegt alleine Ihnen. Ein bestimmter Erfolg kann nicht versprochen werden.

(2) Bei Unterlagen, die ich Ihnen gebe, handelt es sich um allgemeine Muster. Diese Muster müssen Sie für Ihre Zwecke anpassen.

Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

19 Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafter insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Angebots.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

20 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Ich informiere Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14 tagesiges Widerrufsrecht.

21 Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen den Parteien über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden, wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Soweit Sie bei Abschluss des Vertrages Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz meines Unternehmens in Wuppertal.

(3) Ich weise Sie darauf hin, dass Ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu finden Sie in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Ich bin nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version der AGB: 01

Stand der AGB: 02.07.2019

ANHANG

Widerrufsrecht für Verbraucher

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich bei Ihrer Buchung zugestimmt haben, dass bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen werden soll. Gleiches gilt, wenn Sie Zugang zu einem digitalen Produkt erhalten haben, dessen Inhalte Sie direkt nutzen können. Damit haben Sie auf Ihr Widerrufsrecht wirksam verzichtet. Ich habe Sie darauf vor Kaufabschluss hingewiesen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem Sie von mir nach erfolgreicher Buchung einer Beratung/des Kurses eine Bestätigungsmail bekommen.

Für jede Buchung steht Ihnen ein eigenes 14-tägiges Widerrufsrecht zu. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich,

Kristina Schmidt allergologisch Anaphylaxieberatung

Flotowstr. 50, 42289 Wuppertal

Kontakt: kontakt@allergo-logisch.de

in einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular auf der folgenden Seite verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie die Zahlung als Banküberweisung getätigt, schicken Sie bitte noch einmal Ihre Kontodaten mit, da ich auf dem Kontoauszug nur einen Teil Ihrer Kontodaten sehe.

MUSTER WIDERRUFSVORLAGE

Das Muster für das Widerrufsformular richtet sich nach Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über:

- die Buchung der folgenden Beratung: _____
- bzw. den Kauf des Produktes _____

(Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Beratung sich der Widerruf bezieht)

gebucht am: _____

Name des Verbrauchers: _____

Anschrift des Verbrauchers: _____

ggf. Kontodaten für die Rückerstattung: _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s): _____

(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: _____